

Erledigt

## G5 Mod Kaufberatung/Hilfe

Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 00:02

Liebe Hackintosh-Community,

ich habe vor, meinen alten G5 Late 2004 zu modden.

Als Prozessor hatte ich an den i3-3225 gedacht, der reicht für meine Zwecke aus, da ich nur sehr selten spiele.

1. Welches mATX Motherboard könnt ihr mir empfehlen?

Sollte nicht viel teurer als 100€ sein, USB 3 und HDMI haben und am besten auch für Mavericks geeignet sein.

Marke ist mir egal, hauptsache das Board wird voll unterstützt und das System läuft nachher stabil.

2. Ich würde gerne das Frontpanel modden, sodass ich den Firewire-Port gegen einen

zweiten USB-Port tausche, so [wie hier](#) .

Woher bekomme ich diese einzelnen USB-Buchsen und wie kann ich diese anschließen?

Wie bringe ich den Audio-Anschluss, den I/O Schalter bzw. die PowerLED zum laufen?

3. Würdet ihr mir als WLAN-Adapter eher eine Wifi-Karte oder einen Stick empfehlen?

Was ist überhaupt OSX kompatibel?

Viele Fragen auf einmal, doch da ich noch Schüler bin, kann ich mir keine großen Fehlinvestitionen leisten und hoffe deshalb, dass ihr mir weiterhelfen könnt. 👍

Marvin

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. Oktober 2013, 00:17**

Gigabyte Board auf alle Fälle. Z68 oder Z77 Chipsatz. Mußt mal bei Ebay schauen, da gibt es immer wieder Schnäppchen.

Zu WiFi gibt es hier im Board schon etliche Threads, einfach mal die Boardsuche bemühen!

Ich würde nicht am Frontpanel was ändern!

Zu dem Frontpanel-Problem, schau mal in diesen Thread, Post 7:  
<http://hackintosh-forum.de/ind...D=8331&highlight=Powermac>

---

### **Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 00:22**

Wow, das ging ja schnell.

Ja das Kabel kenne ich, doch ich möchte das Frontpanel eigentlich komplett neu aufbauen wegen dem 2. USB-Anschluss...

Wie muss ich das anstellen? Ich suche schon eine Weile, hab bis jetzt aber noch nichts passendes gefunden.

Marvin

EDIT: Vielleicht erkennt man ja, wie "er" das gemacht hat: [klick](#)

---

### **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 20. Oktober 2013, 00:23**

Ich habe hier noch einen Link zum G5

<http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=9586>

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. Oktober 2013, 00:38**

Ich würde das Frontpanel nicht verändern. Wenn du noch USB-Ports brauchst, kaufe dir eine originale mac-Tastatur, da sind noch 2 USB-Ports eingebaut!

---

### **Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 10:01**

Es gibt von einem Mainboard-Tray Hersteller (für den G5) auch seit neustem ein komplett neues Frontpanel mit 2xUSB 3. Da das aber optisch auf die Front aufgelegt wird, hebt sich das optisch leider stark ab.

Über ein paar Sachen solltest du dir Gedanken machen:

- Was sind deine maximalen Kosten. Der Mod "kann" teuer werden.
- Wo soll das Netzteil hin? Oben oder unten in das originale G5 NT bauen?
- Belüftung. Wie gut soll der G5 belüftet werden? Bei einem i3 ohne Graka sollte auch nur ein CPU Kühler + evtl. Lüfter auf der Rückseite reichen
- Mainboard Tray nutzen oder G5 (imho) hässlich zerschneiden?

Die Front würde ich auch ohne 2xUSB lassen. Das ist zwar schade, sieht aber am besten aus.

Das NT solltest du am besten an die Stelle der G5 HDDs bauen, das ist einfach, effektiv und ungefährlich!

Das Frontpanel-Kabel kann man selber löten. Die vorgefertigten vom Spanier sind aber qualitativ hochwertig und lohnen sich, wenn man das Geld hat...

Ein Mainboard Tray ist eine gute und sichere Lösung. Die einfachen Lösungen, das Mainboard mit umgesetzten Abstandhaltern am G5 direkt zu befestigen und die Rückseite für das I/O Panel aufzuschneiden damit man kein Tray nutzen muss, mag ich persönlich nicht.

Happy Modding! 

---

### **Beitrag von „Chmul Khom“ vom 20. Oktober 2013, 11:02**

Wo ist das Problem...

Benötigt werden:

- Heißklebepistole
- Schlüsselfeile/n
- Slotblende mit USB2.0 oder 3.0 Buchsen
- USB Slotrahmen (G5-REAR Anschlüsse USB)
- Audio Stereo Buchse
- LötKolben/Zin
- Kabel mit Audio/Mainboardblockstecker
- Kabel mit Front/Mainboardblockstecker (LED/PButton)

1. 2x USB Slotrahmen von den hinteren G5 Mainboardanschlüssen lösen und als Umrandung/Schablone für USB-Slot (Frontanschluss) benutzen...
2. USB und Firewire Öffnungen mit Hilfe der Schlüsselfeilen auf Größe der USB Slotrahmen pfeilen...
3. USB Slotrahmen einkleben (z.B. Sekundenkleber)...
4. Powerbutton und LED mit Kabel und Mainboardblockstecker verlöten (Anleitung hier im Forum (Suche)/oder Google)...
5. Audiobuchse mit Kabel und Mainboardblockstecker verlöten...
6. Audiobuchse mit Heißklebepistole fixieren...
7. USB-Buchsen von der Slotblende lösen und ggf. die seitlichen Halterungen entfernen...
8. USB-Buchsen mit Heißklebepistole fixieren...

FERTIG...

---

**Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 12:25**

Danke! So stell ich mir das vor, Zeitlimit habe ich praktisch keins, dafür soll er aber auch schön werden.

[v3nom](#)

Da ich ein mATX MoBo verwenden möchte, muss ich nichts außer das Viereck für die Atx-Blende auf der Rückseite ausschneiden?!

Das Originalnetzteil wird herausgenommen und das neue kommt in den vorderen unteren Bereich dachte ich...

Wenn ich falsch liege, korrigiert mich bitte 😊

Marvin

---

### **Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 12:34**

Kann alles passen.

Die I/O Blende auf der Rückseite wird nicht sooo einfach sein, da der Abstand zwischen I/O Ports auf dem Mainboard zur G5 Rückseite größer ist. Wenn du dann die Rückseite aufschneidest bleibt 1. noch ca. 15mm Platz bis zum MB und 2. muss die G5 I/O Blende nicht komplett aufgeschnitten werden. Ob das einem gefällt muss man selber entscheiden.

mATX ist gut. ATX müsste auch passen, dann musst du aber die PCI Schlitze des G5 entfernt werden -> neue Rückseite.

Z68 würde ich nicht nehmen. Lieber Z77 da dort USB 3 läuft. Besser wäre eigentlich Haswell...

Ich nutze das Asus P8Z77-M Pro und bin sehr zufrieden damit. Dafür muss aber das BIOS geflasht werden und am besten noch eine DSDT verwendet werden.

Ob der i3 wirklich so gut läuft müssen dir andere User sagen.

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. Oktober 2013, 12:56**

@vnom,

"Z68 würde ich nicht nehmen. Lieber Z77 da dort USB 3 läuft."

Was für ein Blödsinn, habe selber 2 Z68 Boards und USB-3.0 läuft bestens! Leistungsmäßig gibt es zwischen den Boards auch keinen Unterschied. Und man bekommt Z68 Boards mittlerweile bei Ebay günstiger als Z77 Boards! Haswell würde ich komplett überspringen!

---

### Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 13:18

Blödsinn... herrlich 😄

Wollen wir hier helfen oder uns anmaulen? Immer schön locker bleiben



Z77 bzw Z87 haben halt natives Intel USB 3. Das läuft problemloser. Nicht jedes Z68 Sandy Bridge Board hat USB 3 das zu 100% in OSX läuft.

---

### Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 13:43

Was heist Haswell überspringen? Ich dachte das wär momentan das neuste?!

Würde auch folgene Kombi funktionieren?

Prozessor: [Intel Core i3-4330](#)

Mainboard: [Gigabyte Z87MX-D3H](#)

Das wäre dann mit einem Haswell i3 und dem neuen 1150 Sockel...

Marvin

---

### Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 13:50

Haswell ist nicht unbedingt leistungstärker als die vorherige CPU Generation und wird deshalb

von vielen als nicht lohnenswert angesehen.

Ist nicht meine Meinung... ich würde auf Haswell setzen, wenn ich ein neues System bauen würde.

Schau dir die Preise an, evtl. kommst du mit Ivy Bridge und nem Z77 Board günstiger weg.

Dein Bundle läuft zu 100%. Also Board und CPU. Damit hast du gleich mehrere SATA 3 Ports und lauffähige USB 3 Ports alles direkt über Intel Treiber ohne Fummelei.

---

### **Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 14:09**

Ok, dann werde ich wohl diese Konfiguration nehmen.

Außerdem denke ich, dass die neue Onboard Grafik mehr Leistung hat?!

Gesendet von meinem Nexus 4 mit Tapatalk-4

---

### **Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. Oktober 2013, 14:15**

[v3nom](#),

ich bleibe dabei. Denn du hast geschrieben, "Z68 würde ich nicht nehmen. Lieber Z77 da dort USB 3 läuft." Sinngemäß heißt das, das auf Z68 kein USB 3.0 läuft! Und das ist Blödsinn!

Hättest du gleich geschrieben, ("Z77 bzw Z87 haben halt natives Intel USB 3. Das läuft problemloser. Nicht jedes Z68 Sandy Bridge Board hat USB 3 das zu 100% in OSX läuft.") hätte ich das nicht geschrieben!



Und das hat mit anmaulen nichts zu tun! Also, immer schön locker bleiben!

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 20. Oktober 2013, 14:15**

Ja, eigentlich hat NUR die Grafik mehr Leistung. Aber wenn du eine GT210 oder höher nimmst, ist das egal.

---

**Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 16:22**

Und welchen RAM könnt ihr mir empfehlen?  
Reichen 8GB aus oder soll ich gleich 16 nehmen?

Marvin

---

**Beitrag von „Dr.Stein“ vom 20. Oktober 2013, 16:28**

8GB müssten reichen mit 1600Mhz oder höher  
Wüsste nicht wie man 16GB voll ausnutzen kann.

---

**Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 18:31**

Ist es egal, ob ich einen 8GB oder zwei 4GB Riegel verbaue?

Marvin

---

**Beitrag von „cheat\_“ vom 20. Oktober 2013, 18:43**

nein da du mit einem 8 gb riegel einen slot mehr frei hast

---

**Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 19:32**

Zwei Riegel, damit der Ram im Dual Channel Betrieb läuft. Also am besten den Ram paarweise kaufen.

---

**Beitrag von „Marvin6197“ vom 20. Oktober 2013, 22:55**

Ok danke. Also ist es egal welchen Ram ich kaufe, hauptsache es ist DDR3 für Desktops?

Marvin

---

**Beitrag von „v3nom“ vom 20. Oktober 2013, 23:43**

Meiner Meinung nach:

- DDR3
- 1600MHz
- kein Kühlkörper mit hohen Kühlrippen drauf
- günstig

---

**Beitrag von „Marvin6197“ vom 21. Oktober 2013, 09:12**

Habe gerade dieses Angebot bei eBay gefunden: [http:// http://www.ebay.de/itm/390681513640](http://http://www.ebay.de/itm/390681513640)  
Würde der Ram passen?

Marvin

---

### **Beitrag von „v3nom“ vom 21. Oktober 2013, 10:59**

Hmmmm... ich finde das Angebot sehr komisch. Kein bekannter Hersteller?

Und dann das hier:

Zitat

Dieser Speicher ist nur mit AMD/ATI/VIA/nVidia/nForce und SIS Chipsätzen kompatibel

Nimm lieber was gutes von Amazon, Alternate, Mindfactory, Caseking...

---

### **Beitrag von „Marvin6197“ vom 19. Dezember 2013, 19:02**

Hallo,  
habe jetzt an Weihnachten, wo ich wieder Geld zur Verfügung habe, vor, weiterzubauen.

Jetzt habe ich, als ich nochmal nach Mainboards geschaut habe, [das GA-Z87M-D3H gefunden](#) ,  
welches wohl fast baugleich mit dem ca. 20€ teureren [GA-Z87MX-D3H](#) ist.  
Wo liegt nun der Unterschied? Hackintosh-kompatibel sind wohl beide laut der Kaufberatung  
auf "einer englischen Seite".

Als Prozessor werde ich wahrscheinlich doch einen i5 mit 4 Kernen statt des i3-4330 verbauen...

Marvin

---

### **Beitrag von „v3nom“ vom 19. Dezember 2013, 19:33**

Das MX scheint mehr Anschlüsse zu haben, ist also etwas besser ausgestattet:

<http://www.gigabyte.de/product....aspx?ck=2&pids=4486,4490>

---

### **Beitrag von „thomaso66“ vom 19. Dezember 2013, 19:56**

Das **Z87M** ist **nicht Ozmosis** Kompatibel zur Zeit, das **Z87MX ist Ozmosis** Kompatibel und von daher aus meiner Sicht vorzuziehen.

---

### **Beitrag von „Marvin6197“ vom 19. Dezember 2013, 21:04**

Ok, vielen Dank, dann nehm ich also das MX.

Marvin

EDIT:

Und ich habe gleich noch 'ne Frage, unzwär:

Welchen Prozessor von diesen beiden soll ich nehmen, Preis ist ja identisch...

[i5-4430 4x 3.00GHz](#)

[i5-4440 4x 3.10GHz](#)

Eigentlich müsste der zweite besser sein, oder?

Ich bin nur leicht irritiert, da der 4430 das gleiche wie der 4440 kostet, obwohl er schon zum Sonderpreis verkauft wird.

Marvin